



evangelische akademie  
im saarland

Programm

2/2015

---

## Grußwort des Ministers für Bildung und Kultur

Liebe Leserin, lieber Leser,

wer stehen bleibt, wer nur auf Altbewährtes setzt, vergibt die Möglichkeit, seinen Alltag mit neuen Erfahrungen zu füllen. Doch möglicherweise ist dieses Programm, das Sie gerade in den Händen halten, ein Schritt zu Ihrem persönlichen Glück. Beim nächsten Schritt, dem Besuch eines Kurses, treffen Sie auf Menschen: Sie gewinnen nicht nur neues Wissen und neue Fertigkeiten, sondern auch neue Freundinnen und Freunde. Vielleicht handelt es sich bei dem Kurs gar um Fitnessübungen. Dann tun Sie auch etwas für Ihre Gesundheit und haben bereits einen dreifachen Gewinn.

Wer fit ist, kann auch besser lernen. Und das war nie wichtiger als heute. Wer ahnte vor nicht allzu langer Zeit, wie sehr Computer und Internet oder das Handy unser Leben verändern und auch bestimmen werden? An diesen Techniken wird deutlich, wie rasant sich unsere Welt verändert. Wer Schritt halten will, sei es im Beruf oder in der Freizeit, muss immer wieder Neues lernen und sich neue Fertigkeiten aneignen.

Die Ev. Akademie im Saarland hilft Ihnen auf Ihrem Lebensweg zum Erschließen neuer Welten, neuer Freundinnen und Freunde und letztlich zu Ihrem Wohlbefinden und Glück.

Nutzen Sie das vielfältige Angebot und die Erfahrung Ihrer Ev. Akademie!

Ihr  
**Ulrich Commerçon**  
Minister für Bildung und Kultur

	Seite
<b>Kunst und Religion</b>	
■ Filmreihe - Religion und Glauben im Film	6
■ Film "Das siebente Siegel"	7
■ Film "Lourdes"	8
■ Film "Von Menschen und Göttern"	9
■ Film "Adams Äpfel"	10
■ Die Kunstschatze der Stiftskirche St. Arnual	11
■ Kapellen in Tholey - Volks- und Kulturgut	12
■ Kirchenfenster von György Lehoczky	13
■ Das Bilderverbot in Christentum, Judentum, Islam - Ein interreligiöser Dialog in Paris	14
<b>Gesellschaft und Kirche</b>	
■ Vortrag: Christen und der Staat Israel	15
■ Kirche-Architektur-Industriekultur	16
■ Vorbereitung auf den Ruhestand	17
■ Protestantisches Netzwerk- Veranstaltungen	18
■ Digitales evangelisches Gedächtnis im Saarland	19
■ Ökum. Pilgerweg für Klimagerechtigkeit	20
■ Reise ins Land der Katharer - Okzitanien	21
<b>Theologie und Glauben</b>	
■ Erlesen! - Ein Bibelkurs	22
■ Das Lob der Schöpfung getanz und inszeniert - Bibliodrama und Meditation des Tanzes	23
<b>Kreatives Gestalten</b>	
■ Meditation des Tanzes	
• Spiegel meiner Seele	24
• Du krönst das Jahr mit Segen	24
• Wenn Himmel und Erde sich berühren	25
• Verwandlung - Wochenende im Kloster Tholey	25
■ Fotoausstellung: Bergwerksanlage Les Mineurs	26
<b>Kommunikation</b>	
■ Tablet-PC für Einsteiger	27
■ Mein Computer - sicher und schnell	27
■ Internetkurse	
• Erste Schritte im Internet	28
• E-Mail und Internetsicherheit	28
• Senioren surfen sicher	29
■ Computer- und Internetkurse vor Ort	30

	Seite
<b>Angebote für Presbyter/innen</b>	
■ Verkauf von Gebäuden und Kirchen	31
■ Bilderverbot in Christentum, Judentum, Islam	31
<b>Beraten und Begleiten</b>	
■ Johannisabende	
Gespräche in der Johanneskirche	32
■ Ev-kath. Telefonseelsorge Saar	
Ausbildung zum/zur ehrenamtl. Berater/in	32
■ Jugendliche in der Pubertät	
Abende für Eltern und Großeltern	33
<b>Religiöse Bildung</b>	
■ Theologie in KiTas - Religionspädagog. Grundkurs	34
■ Kultursensible Krippenpädagogik	35
■ Gemeinsam evangelisch unterwegs	35
<b>Supervision</b>	
■ Gruppensupervision	36
■ Einzel-/Teamsupervision	37
■ Supervision/Coaching	38
<b>Studienreise - Exkursion</b>	
■ Wanderung - Industriekultur in Luxemburg	39
■ Karl Friedrich Schinkel im Saarraum	40
■ Die Senderstandorte des Saarl. Rundfunks	41
■ Das Glasmuseum in Ludweiler	42
■ Städtisches Museum in Saarlouis	42

## Reformationsdekade Themenjahr "Bild und Bibel"

Mit der "Reformationsdekade" gestaltet die Ev. Kirche in zehn Themenjahren den Weg hin zum Reformationsjubiläum 2017.

Die Reformation war auch eine Medienrevolution. Eine neue Wort- und Bildersprache entstand.

Welche Bilder findet der Glaube heute und wie wird diese Botschaft durch Medien, Bild und Sprache vermittelt?

Mit diesen Fragen beschäftigen sich mehrere Veranstaltungen in diesem Heft.

Internet: [www.reformationsdekade2017-saar.de/](http://www.reformationsdekade2017-saar.de/)

## Schau mal an! Religion und Glaube im Film

### Eine Filmreihe von

Evangelische Akademie im Saarland

Evangelische Studierendengemeinde Saarbrücken

Kino achteinhalb, Saarbrücken

In den Religionen spielen Bilder und Erzählungen eine wichtige Rolle.

Das Kino präsentiert uns bewegte Bilder. Auf der Leinwand sehen wir Filme, die Geschichten in Bildern erzählen. Die Bilder bewegen, da sie Augen, Ohren, Herz und Sinne zugleich ansprechen.

Alle filmischen Gattungen haben Glaubensfragen und Konflikte zwischen Religionen thematisiert. Immer wieder haben Regisseure das Thema Religion und Glaube aufgegriffen und Erfolgsfilme geschaffen. Die Spannbreite ist groß und lässt vieles zu - kreieren von Vorbildern, Probleme von Gläubigen, kritische Auseinandersetzungen bis hin zu Komödien.

Diese Filmreihe geht der Frage nach, welche Bilder der Glaube heute findet und wie diese Botschaft vermittelt wird. Verblüffend, wie stark das Christentum im Film zum Ausdruck kommt.

Film und Religion - eine besondere Beziehung!

**Ort** kino achteinhalb  
Nauwieserstr. 19, 66111 Saarbrücken

**Eintritt** 6,- / 5,- erm.

## Schau mal an!

### Das siebente Siegel

Schweden 1956

Regie: Ingmar Bergman

mit Gunnar Björnstrand, Max von Sydow, Bibi Andersson, Bengt Ekerot, Nils Poppe

96 Min., schwarz-weiß

Ein heimkehrender Kreuzritter findet seine Heimat von der Pest verwüstet vor und fordert den Tod zu einem Schachspiel heraus, das zu der nie endenden Frage um die Existenz Gottes wird.

Ingmar Bergmans symbolisches Duell zählt zweifellos zu seinen populärsten Meisterwerken. Das geniale Spiel auf Zeit ist für den schwedischen Regisseur eine einfache Allegorie: "Der Mensch, seine ewige Suche nach Gott und dem Tod als einzige Sicherheit." In den Ereignissen und Begegnungen weniger Tage offenbart sich die existenzielle Not einer Gesellschaft am Abgrund. Im Rückgriff auf die Tradition mittelalterlicher Mysterienspiele meditiert der mit großer künstlerischer Kraft gestaltete Film über den Verlust von Sinnbezügen und die Suche nach Haltepunkten in einer neuzeitlichen Welt. Eine symbolträchtige Allegorie, geprägt von bitterer Skepsis.

#### Deutsche Fassung

**Termin** Dienstag, 29. September 2015  
19.00 Uhr

**Einführung** Wolf-Dieter Scheid  
Referent für Film und Medien

#### Orig. mit Untertiteln

**Termin** Mittwoch, 30. September 2015  
19.00 Uhr

## Schau mal an!

### Lourdes

Deutschland/Frankreich/Österreich 2009

Regie: Jessica Hausner

mit Sylvie Testud, Gielte Barbier, Gerhard Liebmann, Bruno Todeschini

90 Min.

Eine an Multipler Sklerose erkrankte junge Frau erlebt bei einer Pilgerreise mit einer von Maltesern betreuten Gruppe in Lourdes am eigenen Leib eine "Wunderheilung". Diese provoziert bei ihr wie auch bei ihren Mitreisenden widersprüchliche Gefühle. Der streng komponierte Film fängt mit distanzierendem Blick das Treiben am Wallfahrtsort Lourdes und die Dynamik innerhalb der Pilgergruppe ein. Dabei scheinen satirische Spitzen angesichts der ritualisierten und kommerzialisierten Religionsausübung auf, ohne dass die Ernsthaftigkeit der Sinn- und Heilssuche der Gläubigen diskreditiert würde. Am Schicksal der eindringlich gespielten Protagonistin entfaltet sich eine doppelböde, herausfordernde Reflexion über die "Zumutung" des Glaubens angesichts von Leid und Unglück.

(Kinotipp der katholischen Filmkritik)

Europäischer Filmpreis 2010 für Sylvie Testud als beste Darstellerin

#### Deutsche Fassung

**Termin** Dienstag, 20. Oktober 2015  
19.00 Uhr

**Einführung** Uwe Schmidt  
Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen

#### Orig. mit Untertiteln

**Termin** Mittwoch, 21. Oktober 2015  
19.00 Uhr

## Schau mal an!

### Von Menschen und Göttern

Frankreich 2010

Regie: Xavier Beauvois

mit Lambert Wilson, Michael Lonsdale, Olivier Rabourdin, Philippe Laudenbach.

123 Min.

Im Jahr 1996 wurden im Altasgebirge in Algerien sieben Trappistenmönche ermordet, was den Islamisten zugeschrieben wurde, die das Land in den 1990er-Jahren mit fundamentalistischem Terror überzogen. Das spirituelle Drama zeichnet das Leben der Mönche und ihr intensives Ringen darum nach, ob sie ihr Kloster aufgeben und fliehen oder aus Solidarität mit den Menschen bleiben und damit ihren Tod riskieren sollen. Mit großem ästhetischem Gespür gedreht, ordnet sich die Filmsprache stets dem Rhythmus des klösterlichen Lebens unter und gewinnt dadurch den Raum, sich auf die christlich-theologischen Dimensionen der Entscheidungsfindung einzulassen.

(Ökumenischer Filmpreis)

Großer Preis für die beste Regie in Cannes 2010

#### Deutsche Fassung

**Termin** Dienstag, 17. November 2015  
19.00 Uhr

**Einführung** Dr. Matthias Freudenberg  
Pfarrer der Ev. Studierendengemeinde  
Saarbrücken

#### Orig. mit Untertiteln

**Termin** Mittwoch, 18. November 2015  
19.00 Uhr

## Schau mal an!

### Adams Äpfel

Dänemark 2005

Regie: Anders Thomas Jensen

mit Ulrich Thomsen, Mads Mikkelsen, Paprika Steen, Ole Thstrup, Ali Kazim, Nicolas Bro  
95 Min.

Ein aus dem Gefängnis entlassener Rechtsradikaler kommt zur Resozialisierung in die Provinzkirche eines Pfarrers, der gegen das Böse in der Welt sowie die Schattenseiten des Lebens blind zu sein scheint. Der wortkarge Neo-Nazi will ihm diese seltsame Mentalität austreiben, wird aber mehr und mehr von ihr gefangen.

Mit biblischen Verweisen spielende Fabel voller absurder Überraschungen, realistisch und märchenhaft, heiter und düster zugleich. Die stilistisch eindrucksvolle Reflexion der Theodizeefrage irritiert ebenso wie sie nachhaltig zum Nachdenken anregt, weil sie eindimensionale Weltbilder hinterfragt und für Vielfalt und Menschlichkeit gegen alle Widerstände und Vorurteile plädiert.

#### Deutsche Fassung

**Termin** Dienstag, 8. Dezember 2015  
19.00 Uhr

**Einführung** Johanna Wittmann  
Pfarrerin, Leiterin der Ev. Akademie  
im Saarland

#### Orig. mit Untertiteln

**Termin** Mittwoch, 9. Dezember 2015  
19.00 Uhr

## Evangelische Wege durch Saarbrücken

### Die Kunstschatze der Stiftskirche St. Arnual

Der 700 Jahre alte gotische Kirchenbau wurde von 1982 bis 1994 von Grund auf renoviert und archäologisch und kunsthistorisch untersucht. Die bedeutendsten Kunstdenkmäler sind neben den Grabmälern der Grafen von Saarbrücken die großartigen Fenster des ungarischen Architekten und Künstlers György Lehoczky.

**Führung** Prof. Dr. Joachim Conrad

**Termin** Mittwoch, 23. September 2015  
16.30 Uhr

**Kosten** keine

**Ort** Stiftskirche St. Arnual  
Arnulfstraße, 66119 Saarbrücken

Kooperationsveranstaltung:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für aktuelle Kunst im Saarland

## **Kapellen - Volks- und Kulturgut** Zeugnisse des Glaubens

Im Gegensatz zu den großen, manches Ortsbild überragenden Kirchbauten wirken die kleineren Kapellen eher unscheinbar. Ihre Besonderheit erlangen sie durch eine oft stimmungsvolle Verbindung zur Umgebung und werden so als Bereicherung der Dörfer und Landschaften empfunden. Oft prägen außergewöhnliche Werke der Volkskunst das Innere dieser Bauwerke.

“Wer sich mit Kapellen näher beschäftigt, wird bald erfahren, dass sie zu den wenigen Orten zählen, an denen der Besucher Ruhe und insbesondere zu sich selbst finden kann. Je besser der Besucher über eine Kapelle informiert ist, umso intensiver kann er sie erfahren ... Registriert werden steigende Besucherzahlen. Nicht nur in der Vergangenheit, auch heute werden immer wieder Kapellen neu errichtet. Allein 44 Kapellen wurden in der Zeit zwischen 1946 bis Anfang der 1980er Jahre errichtet. Seither kamen 26 neue Kapellen hinzu.” (Dr. Benno König, Kapellen im Saarland)

Besucht werden drei Kapellen in Tholey-Bergweiler:

Blasiuskapelle  
Erasmuskapelle  
Marienkapelle

**Führung** Klaus Linnenbach

**Termin** Sonntag, 27. September 2015  
14.30 Uhr

**Kosten** keine (Spenden für die Kapellen erbeten)

**Treffp.** Blasiuskapelle  
Blasiusberg, 66636 Tholey-Bergweiler  
Eigene Anreise!

**Anmeld.** bis 18. September 2015  
bei der Ev. Akademie

Kooperationsveranstaltung:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für aktuelle Kunst im Saarland  
Institut für Landeskunde im Saarland  
Gemeinde Tholey

## **Die Kirchenfenster des Architekten und Künstlers György Lehoczky**

Der Künstler und Architekt György Lehoczky gestaltete zwischen 1949 und 1966 zahlreiche Gebäude im Saarland. Besondere Bedeutung innerhalb des Gesamtwerks erlangen mehr als fünfzig Fensterzyklen in katholischen und evangelischen Kirchen. Der Künstler hinterließ ein umfangreiches und beeindruckendes Werk.

Die Veranstaltungsreihe wird fortgesetzt mit einem Besuch der Kirchen in  
Namborn, Mariä-Himmelfahrt  
Namborn-Baltersweiler, St. Willibrord  
Niederlinxweiler, Ev. Kirche

**Führung** Dr. Claudia Maas  
Institut für aktuelle Kunst im Saarland

**Termin** Sonntag, 11. Oktober 2015  
14.00 Uhr

**Kosten** keine

**Treffp.** Namborn, Kath. Kirche Mariä-Himmelfahrt  
(eigene Anreise)

Kooperationsveranstaltung:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für aktuelle Kunst im Saarland

## „Du sollst Dir kein Bildnis machen.“ Die Macht der Bilder und das Bilderverbot in Christentum, Judentum und Islam.

Ein interreligiöser Dialog in Paris.

Das Bilderverbot kennen die drei abrahamitischen Religionen. Die Auslegung des 1. Gebotes wird jedoch unterschiedlich verstanden und auch umgesetzt. Das Gespräch mit Vertretern/Vertreterinnen der drei Religionen - wir werden eine Moschee und eine Synagoge besuchen - wird das jeweilige Verständnis und die Folgen für die Illustration der Botschaft zum Inhalt haben.

Darüber hinaus wird zu fragen sein, inwiefern das Bilderverbot den interreligiösen Dialog befördern kann bzw. zum jetzigen Zeitpunkt auch beschwert und welche Konsequenzen die terroristischen Anschläge auf die Religionsgemeinschaften in Frankreich knapp ein Jahr nach dem Geschehenen im Alltag haben.

Tagungsleitung:

Johanna Wittmann, Ev. Akademie im Saarland

Britta François, Foyer le Pont, Paris

**Termin** 18. - 21. November 2015

**Ort** Foyer le Pont, Paris

**Kosten** Kosten pro Person:  
im Einzelzimmer 275,- €  
im Zweibettzimmer 250,- €  
(inkl. Übernachtung, Frühstück, 3 Mahlzeiten,  
Fahrkarten zu den Exkursionen)  
ohne Übernachtung:  
90,- € (inkl. 3 Mahlzeiten, Fahrkarten zu den  
Exkursionen)

**Anmeld.** für Übernachtungsgäste: bis 17. August 2015  
ohne Übernachtung: bis 15. Oktober 2015

Kooperationsveranstaltung:

Evangelische Akademie im Saarland

Foyer le Pont, Paris

## Das Volk in seinem Land - Christen und der Staat Israel.

Im Beschluss der Evangelischen Kirche im Rheinland von 1980 "Zur Erneuerung des Verhältnisses von Christen und Juden" war auch die Errichtung des Staates Israel als ein Zeichen der Treue Gottes bezeichnet worden.

Das hat zu teils heftigen Kontroversen bis in die Gegenwart geführt. Ist der Staat Israel ein Staat wie jeder andere auch? Ja und Nein. Der Vortrag versucht nachzuspüren, inwiefern Christinnen und Christen unter theologischer Perspektive zu diesem Staat in ein besonderes Verhältnis gesetzt sind.

**Vortrag** Prof. Dr. Klaus Wengst, Bochum

**Termin** Mittwoch, 30. September 2015  
19.00 Uhr

**Ort** Johannes-Foyer - Haus des Bistums Trier  
Ursulinenstr. 67, 66111 Saarbrücken

Kooperationsveranstaltung:

Evangelische Akademie im Saarland

Christlich-Jüdische Arbeitsgemeinschaft des Saarlandes  
(CJAS)

## Kirche-Architektur-Industriekultur

### Eine Rundreise zu Kirchenbauten mit industriellen Bezügen im Saarland

Die Industrie und hier vor allem der Bergbau haben das Saarland entscheidend geprägt. So verwundert es nicht, dass viele kirchliche Architekturen Bezüge zur Industrie zeigen. Ihnen widmet sich diese Rundreise.

Besichtigt werden Kirchen in Dudweiler, Sulzbach, Wemetsweiler, Neunkirchen und anderen Orten.

**Leitung** Delf Slotta, Direktor des Instituts für Landeskunde im Saarland; und Kirchengemeinden

**Termin** Samstag, 17. Oktober 2015  
8.00 - ca. 17.30 Uhr

**Kosten** 45,- € (inkl. Mittagessen)

**Treffp.** Hauptfriedhof Saarbrücken

**Anmeld.** bis 2. Oktober 2015

Kooperationsveranstaltung:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für Landeskunde im Saarland

## Hinterm Horizont geht's weiter ...

### Weichen stellen für das Leben nach der Berufstätigkeit

Gedanken an den Ruhestand sind häufig mit ambivalenten Gefühlen verbunden: in die Vorfreude auf die neue Freiheit mischt sich auch leise Unruhe. In der Tat wird das Ende der Berufstätigkeit die Lebenssituation in vielerlei Hinsicht verändern.

Fragen stellen sich

- nach den Möglichkeiten der neuen Freiheit,
- nach neuen sozialen Netzen,
- nach neuen Aufgaben im persönlichen und gesellschaftlichen Umfeld.

Ziel des Seminars:

- Sich schon im Vorfeld im Austausch mit anderen Menschen auf diesen neuen Lebensabschnitt vorzubereiten und einzustimmen;
- sich die eigenen Interessen und Fähigkeiten zu vergegenwärtigen.

Schwerpunkt des Seminars ist die Beschäftigung mit der persönlichen und beruflichen Biographie und den eigenen Wünschen für die Zeit nach der Berufstätigkeit.

**Leitung** Hilde Fehlhaber, Hans-H. Bendzulla

**Termin** 26. - 28. August 2015

**Ort** Bildungszentrum Kirkel

**Kosten** 45,- €

**Anmeld.** Ev. Akademie im Saarland  
oder  
[www.bildungszentrum-kirkel.de](http://www.bildungszentrum-kirkel.de)

Kooperationsveranstaltung:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Bildungszentrum Kirkel, Arbeitskammer des Saarlandes



## Protestantisches Netzwerk

Veranstaltungen 2-2015

### MoGo.

#### Gottesdienst für Biker und Nicht-Biker

**Termin** Sonntag, 16. August 2015  
11.00 Uhr

**Ort** Kirche Winterbach

#### Zu Hirten und Schafen auf den Gersbergerhof bei Niederauerbach

**Termin** Samstag, 19. September 2015  
9.00 Uhr

**Ort** Dorfplatz in Einöd

#### Es ist Sonntag - und was nun?

Podiumsrunde von Frauen für Frauen  
(aber auch Männer!)

**Termin** Mittwoch, 7. Oktober 2015  
19.15 Uhr

**Ort** Gemeindezentrum in Contwig

#### Musik-Zauber in Ernstweiler

mit dem Kirchengesangsverein Ernstweiler

**Termin** Sonntag, 22. November 2015  
18.00 Uhr

**Ort** Kirche von Ernstweiler

**Informationen** bei der Ev. Akademie

## Digitales evangelisches Gedächtnis im Saarland

Kirchliches Leben, auf Gemeindeebene, aber auch in seinen anderen Erscheinungsformen, ist derzeit von starken Veränderungen bestimmt. Gemeinden werden zusammengelegt, Gotteshäuser verkauft oder gar abgerissen, und die Zahl der Gemeindeglieder geht zurück. Es besteht die Gefahr, dass das Wissen über Geschichte und Entwicklung in den Kirchengemeinden verloren geht. Auch die Erinnerungen an vielfältige Formen des Gemeindelebens könnten nach und nach in Vergessenheit geraten.

Auf einer eigenen Internetseite erhalten Gemeinden und Einrichtungen die Möglichkeit, Berichte, Erinnerungen, Fotos oder auch Video- und Audiodateien aus der Gemeinde zu veröffentlichen, Interessierten zugänglich zu machen und andere anzuregen, eigene Beiträge zu verfassen.

In diesem Projekt besteht die Chance, Menschen unterschiedlicher Milieus zusammen zu bringen: Traditionsverbundene und technikaffine Gemeindeglieder können generationsübergreifend nicht nur ihre eigene Geschichte dokumentieren, sondern sie durch die Arbeit an diesem Projekt lebendig erhalten.

Adresse: [www.ankersetzen.de](http://www.ankersetzen.de)

Starttermin: Nach den Sommerferien 2015

### Weitere Infos und Begleitung

bei der Beteiligung an diesem Projekt:

Wolf-Dieter Scheid

(Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung im Saarland)

Email: [lag@dwsaar.de](mailto:lag@dwsaar.de)

Tel.: 0681 6857 0176

Kooperationsveranstaltung:

Evangelische Akademie im Saarland

Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung im Saarland

## Geht doch! Ökumenischer Pilgerweg für Klimagerechtigkeit

Geht doch! Unter diesem Motto lädt ein ökumenisches Bündnis aus Landeskirchen, Diözesen, christlichen Entwicklungsdiensten, Missionswerken und (Jugend-)Verbänden Einzelpersonen, Gruppen und Jugendgruppen zum Mitpilgern auf dem Pilgerweg für Klimagerechtigkeit ein.

Der internationale Pilgerweg verläuft von Flensburg über Trier nach Paris und wird ergänzt durch einen südlichen Zulauf von Ludwigshafen nach Metz. Durch Workshops und politische Aktionen entlang des Wegs wird Bewusstsein geschaffen für die Klimagerechtigkeit auf unserem Planeten.

Die 1.470 Kilometer verlaufen zwischen der dänisch-deutschen über die deutsch-französische Grenze bis nach Paris und folgen traditionellen Pilgerwegen. Positive Beispiele für Klimagerechtigkeit, z.B. ein Gemeindehaus im Passivhaus-Standard und Schmerzpunkte, die sichtbar machen, wo weiter intensive Bemühungen zum Klimaschutz nötig sind, werden aufgesucht. Täglich werden spirituelle Momente von den Pilgerinnen und Pilgern und den Menschen vor Ort gemeinsam gestaltet. Der Pilgerweg nach Paris verbindet spirituelle Besinnung mit politischem Engagement.

Die zwölfte Etappe des Ökumenischen Pilgerweges führt von Ludwigshafen nach Metz

Die einzelnen Tagesstrecken dieser Etappe sind wie folgt:

Ludwigshafen - Bad Dürkheim am 8. November

Bad Dürkheim - Kaiserslautern am 9. November

Kaiserslautern - Ramstein am 10. November

Ramstein - Bexbach am 11. November

Bexbach - Saarbrücken am 12. November

Saarbrücken - Varize am 13. November

Varize - Metz am 14. November

15. November: gemeinsamer Tag in Metz

Internet: <http://www.klimapilgern.de/>

## Reise ins Land der Katharer - Okzitanien

Folgen Sie uns in eine Region, die selbst die Franzosen als eine der faszinierendsten und schönsten Gegenden Frankreichs bezeichnen. Der Name Okzitanien bezeichnete die Gesamtheit der Region, sie ist Schauplatz der tragischen Katharergeschichte.

Im Gegensatz dazu steht die heutige, geografisch kleinere, Region Roussillon. Durch Weinberge, alte pittoreske Dörfer mit romanischen Kirchen durchqueren Sie eine beeindruckende, durch die katalanische Kultur geprägte, sehr charakteristische Landschaft.

Diese Reise bietet Ihnen einen Kontrast zwischen der maleurischen Küste der Pyrenäenausläufer und den einsamen Regionen der Corbieren: Naturdenkmäler von unwiderlegbarer Schönheit und Begebenheiten über das "Letzte Grab Christi" oder die ewige "Suche nach dem heiligen Gral" machen diese unbekannt Region zu einer der spannendsten Orte in ganz Europa.

Die Inklusivleistungen im Überblick:

Busreise im modernen Reisebus. Abfahrt ab Zweibrücken.

2 Zwischenübernachtungen auf der Hin- und Rückreise  
Frühstücksbuffet und Halbpension

5 Übernachtungen im guten Mittelklassehotel in Argeles-sur-Mer, alle gleichwertigen Zimmer mit Bad/Dusche/WC

**Termin** Samstag, 3. September 2016 -  
Samstag, 10. September 2016

- Kosten**
- 950,- € pro Person im Doppelzimmer (Mindestteilnehmerzahl 25 - 30 Personen)
  - 200,- € Einzelzimmerzuschlag pro Person - 7 Nächte
  - ca. 40,- € Eintritte pro Person (Theater Orange, Queribus, Montsegur, Rennes le Chateau, Papstpalast)
  - Reiserücktrittsversicherung kann auf Wunsch zugebucht werden.

**Informationen und Anmeldung bei:**  
Ev. Akademie im Saarland

Kooperationsveranstaltung:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Protestantisches Netzwerk  
Dekanat Zweibrücken

## **Erlesen! Ein Bibelkurs** Aus den Quellen schöpfen.

Der Kurs ermöglicht es den Teilnehmenden, sich anhand ausgewählter Texte einen Zugang zur Bibel unter thematischer Zuspitzung zu verschaffen und in der Auseinandersetzung mit Lebensfragen die Bibel in das eigene Nachdenken einzubeziehen.

### **Themen**

- Streit um die wahre Religion - der Prophet Elia
- Weltuntergang - Apokalyptische Texte der Bibel

**Leitung** Johanna Wittmann

**Termine** Montag, 5. Oktober 2015  
Montag, 23. November 2015  
jeweils 19.30 Uhr

**Ort** Ev. Kirchengemeinde Schaffhausen  
Gemeindezentrum Überherrn  
Beethovenstr. 2, Überherrn

Kooperationsveranstaltung:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Evangelische Kirchengemeinde Schaffhausen

## **Erde, Wasser, Luft und Feuer - Meinem Element auf der Spur!** Das Lob der Schöpfung getanz und inszeniert.

In Psalm 104, überschrieben mit Lob der Schöpfung, werden in beeindruckenden Bildern die vier Elemente, die unser Leben erst ermöglichen, beschrieben. Mit Elementen aus dem Bibliodrama und der Meditation des Tanzes begegnen wir den Bildern des Psalms, gestalten und beleben sie neu. Der Versuch, in meinem Element zu sein.

**Leitung** Beate Hüssllein, Nicole Blanchette,  
Johanna Wittmann

**Termin** Samstag, 10. Oktober 2015  
10.00 bis 16.00 Uhr

**Ort** Ev. Kirchengemeinde Schaffhausen  
Gemeindezentrum Überherrn  
Beethovenstr. 2, Überherrn

**Kosten** 15,- €

**Anmeld.** bis 17. September 2015

## Meditation des Tanzes

**Leitung:** Beate Hüssllein  
Dipl.-Dozentin für Meditation des Tanzes  
Tanzleiterin für biblischen Tanz

### Spiegel meiner Seele

Unser Körper lügt nicht. Vieles, was wir in unserem Innern, in unserer Seele tragen, trägt der Körper nach außen. Die Seele spiegelt sich im Körper, und jeder Teil des Körpers enthält die Erinnerungen an alte Erfahrungen, die er gemacht hat.

In diesem Kurs wollen wir über die Meditation des Tanzes uns den Raum nehmen, das was uns berührt, in Bewegung zu bringen. Dazu tanzen wir zu Choreographien von Friedel Kloke-Eibl und Saskia Kloke.

**Termin** dienstags (7x)  
22. September - 10. November 2015  
19.00 - 20.30 Uhr

**Ort** Johannes-Calvin-Haus  
Völklinger Straße 90, Ludweiler

**Kosten** 42,- €

**Anmeld.** bis 12. September 2015

### Du krönst das Jahr mit Segen

Das Jahr 2015 geht langsam zu Ende. Hoffnungsvoll blicken wir in die Zukunft. Wir erinnern uns auch an das, was wir in diesem Jahr erlebt und erfahren haben. Tänze, die vom Leben erzählen, die uns teilhaben lassen an Gottes wunderbarer Schöpfung, begleiten uns durch diesen Tag.

**Termin** Samstag, 7. November 2015  
10.00 - 16.00 Uhr

**Ort** Albert-Schweitzer-Haus  
Arnulfstraße 19, Saarbrücken-Sankt Arnual

**Kosten** 24,- €

**Anmeld.** bis 30. Oktober 2015

## Meditation des Tanzes

**Leitung:** Beate Hüssllein  
Dipl.-Dozentin für Meditation des Tanzes  
Tanzleiterin für biblischen Tanz

### Wenn Himmel und Erde sich berühren

Atempause im Advent. Das Leise in uns in der Stille erklingen lassen, das Schwache in uns leben lassen. Den vorweihnachtlichen Stress ablegen und uns über den Tanz die Möglichkeit öffnen, bei uns selbst zu Hause zu sein.

**Termin** Dienstag, 8. Dezember 2015  
18.30 - 21.00 Uhr

**Ort** Johannes-Calvin-Haus  
Völklinger Straße 90, Ludweiler

**Kosten** 12,- €

**Anmeld.** bis 1. Dezember 2015

### Verwandlung

#### Ein Wochenende im Kloster Tholey

Wir werden es nutzen, um miteinander zu tanzen und uns auf uns und unser Leben zu besinnen. Ein Leben, das in ständigem Wandel ist. Wandlung ist für den Menschen lebensnotwendig. Alles Festhalten am Vergangenen lässt das Leben nur erstarren. Über den Tanz wollen wir die Sprache unserer Emotionen, unserer Träume und unseres Leibes versuchen zu verstehen und Verwandlung möglich werden lassen.

**Termin** 4. - 6. September 2015

**Ort** Gästehaus Sankt Lioba, Kloster Tholey

**Kosten** Kurs: 83,- €  
Unterkunft/Verpflegung VP im EZ: 192,- €  
im DZ: 166,- €

**Anmeld.** bis 28. August 2015

## Foto-Workshop und Ausstellung: Die Grube Wendel in Petite-Rosselle

Die Grube Wendel in Petite-Rosselle und das Musée Les Mineurs Wendel - eine herausragende Bergwerksanlage. Sie ist das ostlothringische Bergwerk schlechthin! Fotografinnen und Fotografen bietet sich eine außergewöhnliche Motivvielfalt.

Nach einer thematischen Einführung und einem Kurzurgang durch das Grubenareal bot der Fotoworkshop die Möglichkeit, die Werksteile der Gruben Wendel und Vuillemin fotografisch zu erfassen. Zwei weitere Termin schlossen sich an.

Ausgewählte Ergebnisse dieser fotografischen Spurensuche werden im "Musée Les Mineurs Wendel" in Petite-Rosselle gezeigt.

**Eröffnung:** vsl. November 2015

Kooperationsveranstaltung:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für Landeskunde im Saarland  
Musée Les Mineurs Wendel

## Tablet-PC für Einsteiger

gemeinsam mit Onlinerland Saar (LMS)

In einem zweistündigen Internet-Treff lernen Einsteiger die Bedienung eines Tablet-PCs. Die Teilnehmenden lernen, wie die berührungsempfindliche Bildschirmoberfläche bedient wird, welche Funktionen das Tablet erfüllt, wie mit dem Tablet Texte eingegeben werden können und was "Apps" sind. Nach einer kurzen Einführung in die Bedienung des Tablets kann das Gerät und das Internet auf eigene Faust erkundet werden. Bei Fragen steht eine Fachkraft mit Rat und Tat zur Seite.

Bitte beachten: Eigene Geräte können nicht mitgebracht werden!

**Termine** Mittwoch, 5. August 2015  
Mittwoch, 2. September 2015  
jeweils 15.00 - 17.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 29. Juli 2015

Vorkenntnisse: keine

## Mein Computer - sicher und schnell

Im Internet drohen vielfältige Gefahren. Viren, Diebstahl persönlicher Daten oder unerwünschte Programme verändern unbemerkt den eigenen Computer. Sie lernen nicht nur diese Gefahren kennen, sondern Sie probieren praktisch aus, wie Sie sich schützen können, wie Sie den PC wieder reinigen und zukünftigen Schäden vorbeugen. Der Kurs richtet sich an Menschen ab 50+, die bereits erste Erfahrungen mit dem PC gemacht haben. Gerne können Sie ihr eigenes Gerät mitbringen.

**Leitung** Wolf-Dieter Scheid  
LAG Ev. Erwachsenenbildung im Saarland

**Termin** Donnerstag, 17. Dezember 2015  
13.00 - 16.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** 10,- €

**Anmeld.** bis 10. Dezember 2015

## Internetkurse

gemeinsam mit Onlinerland Saar (LMS)

### Erste Schritte im Internet

Der Basiskurs "Kaffee-Kuchen-Internet I" der Kampagne "Onlinerland Saar" begleitet die Teilnehmenden auf den ersten Schritten ins Internet und führt in die Grundlagen der Internetnutzung ein.

Was ist ein Browser? Wie gebe ich eine Internetadresse ein? Und wie bewege ich mich im Internet? Dies sind nur einige Fragen, die in diesem Kurs erläutert werden.

**Termin** Mittwoch, 14. Oktober 2015  
14.00 - 17.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 7. Oktober 2015

Vorkenntnisse: keine

### E-Mail, Internetsicherheit

Die inhaltlichen Schwerpunkte des Kurses liegen auf den Themen "E-Mail" (Wie richte ich eine eigene E-Mail-Adresse ein? Wie schreibe und lese ich E-Mails?) und "Internetsicherheit" (Welche Gefahren gibt es im Internet? Wie kann ich mich und meinen Computer vor unliebsamen Angreifern schützen?).

**Termin** Mittwoch, 11. November 2015  
14.00 - 17.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 4. November 2015

Vorkenntnisse:  
Erste Erfahrungen im Umgang mit dem Internet.

## Internetkurse

gemeinsam mit Onlinerland Saar (LMS)

### Senioren surfen sicher

Sicherheit im Internet wird immer wichtiger, denn Viren, Würmer oder Trojaner sind nur einige der dort lauernden Gefahren. Deswegen ist ein umfassender und aktueller Schutz unerlässlich, um unbeschwert auf der weltweiten Datenautobahn zu surfen. Doch keine Panik: Viele kleine Tricks, teilweise kostenlose Schutzprogramme und gesundes Misstrauen reichen schon aus, um sich effektiv vor Angreifern zu schützen.

**Termin** Mittwoch, 9. Dezember 2015  
14.00 - 16.00 Uhr

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 2. Dezember 2015

Vorkenntnisse:  
Erste Erfahrungen im Umgang mit dem Internet.

## Computer- und Internetkurse - vor Ort - in der Gemeinde

### Die Mobile Computerstation

der Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung (LAG) bietet:

- Internetkurse für Gemeinden und Gemeindegremien oder Einrichtungen,
- abgestimmt auf eigene Wünsche und Vorstellungen,
- direkt vor Ort,
- die komplette technische Ausstattung wird bereitgestellt.

### Beispiele für Kurse

- Die eigene Internetseite:  
Blogs einfach und ohne Vorkenntnisse erstellen
- Bilder verwalten und bearbeiten mit Picasa
- Einstieg in Soziale Netzwerke:  
Facebook, Twitter und Co.
- Workshop: Sicheres Surfen
- Mein Tablet / Smartphone und ich: einfach und sicher
- Mein PC und ich: Einstiegs- und Aufbaukurse

Diese und weitere Themen können vereinbart werden mit:

Wolf-Dieter Scheid, LAG  
Telefon: 0681 68570176  
E-Mail: lag@dwsaar.de

## Verkauf von Gebäuden/Kirchen Was ist zu beachten?

### 7. Kirchmeistertagung im Saarland

#### Thema:

#### Folgenutzung von Kirchengebäuden - Chancen für die Kirchengemeinden

- Wohnen, Betreutes Wohnen
- Umbau einer Kirche zum Gemeindehaus für die Gemeindearbeit und als Gottesdienststätte
- Voraussetzungen für die Entwidmung:  
Finanzaufsichtliche Vorgaben  
Erforderliche Unterlagen  
Beteiligung der Gemeinde  
Beteiligung KSV  
Verbleib der Ausstattungsgegenstände der Gottesdienststätte
- Beachtung des Denkmalschutzes
- Erbbaurechtliche Konstellationen

**Referent/in** Cornelia Böhm, Juristische Referentin  
Landeskirchenamt Düsseldorf  
Oliver Conzelmann, Architekt  
Landeskirchenamt Düsseldorf

**Termin** Samstag, 26. September 2015  
9.30 - 15.30 Uhr

**Ort** Kirchengem. St. Arnulf  
Albert-Schweitzer-Haus  
Arnulfstr. 19, 66119 Saarbrücken

**Kosten** 30,- € (inkl. Imbiss)

**Anmeld.** bis 31. August 2015  
bei der Ev. Akademie

## „Du sollst Dir kein Bildnis machen.“ Die Macht der Bilder und das Bilderverbot in Christentum, Judentum und Islam.

Ein interreligiöser Dialog in Paris.

**Termin** 18. - 21. November 2015

**Ort** Foyer le Pont, Paris

**Infos** s. S. 14

## Johannisabende

### Gespräche in der Johanneskirche

Gespräche in entspannter Atmosphäre. Eingeladen sind Menschen, die sich für Themen des Alltags, für Lebensthemen und auch für religiöse Fragestellungen interessieren.

#### Themen und Termine:

mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr

- 16. September: "Saat und Ernte."  
Erfolge und Misserfolge im Leben
- 7. Oktober: "Adam und Eva- Eva und Adam."
- 4. November: "Du hast mir den Sack der Trauer ausgezogen." (Psalm 30,12).  
Trauer, Trost und Lebensfreude
- 2. Dezember: Advent, Weihnachten und Erwartungen ans Leben
- 13. Januar: "Dieser Weg wird kein leichter sein ..."  
Was gibt Mut und Hoffnung?

**Leitung** Anja Müller, Familientherapeutin  
Herwig Hoffmann, Pfarrer in der Citykirche  
St. Johann

**Ort** Johanneskirche in Saarbrücken  
Raum der Stille

## Ev.-Kath. Telefonseelsorge Saar

### Ausbildung: ehrenamtl. Berater/in

#### Ausbildung:

- Kontinuierlich mittwochabends ab 18.00 Uhr
- einzelne Wochenendseminare  
(Freitagabend/Samstag)
- jeweils Ende August bis Juni des Folgejahres

**Anmeld.** Die Anmeldefrist ist in der Regel der 31. März des Jahres, in dem die Ausbildungsgruppe beginnt.

Ev.-Kath. Telefonseelsorge Saar:  
Friederike Walla  
Tel.: 0681 96869 13 AB  
E-mail: sekretariat@telefonseelsorge.de  
Informationen auch unter:  
www.telefonseelsorge-saar.de

## Jugendliche in der Pubertät

### Abende für Eltern und Großeltern

Zwischen den Welten - weder Fisch noch Fleisch.

Mit der Pubertät brechen in Familien turbulente Zeiten an. Für Jungen und Mädchen, die sich dramatisch verändern, körperlich und seelisch. Die ihr neues Ich entwickeln und dabei auf Experiment und Provokation bauen. Und ihre Eltern mit der Sorge plagen, alle Erziehung könnte nutzlos gewesen sein.

Immerhin: Seit Hirnforscher Jugendlichen in den Kopf geschaut haben, wird erkennbar, wie Heranwachsende die Welt erfahren: Zutaten einer Backmischung, die in der Pubertätsphase überhitzt miteinander reagieren. Eine geheimnisvolle Mischung, deren Rezept Erwachsene nur schwer zu ergründen vermögen. Dennoch, der Nervenkrieg zwischen rebellischen Kindern und ihren Eltern muss nicht destruktiv sein. Mit Pubertät lässt sich auch produktiv umgehen. Darum brauchen Eltern/Großeltern Informationen von Fachleuten und Austausch mit anderen.

Angesprochen sind Eltern von KonfirmandInnen und Hortkindern, Großeltern, LehrerInnen. Die Ev. Akademie organisiert die Reihe für interessierte Kirchengemeinden.

#### Themen:

1. Pubertät - (k)ein Grund zur Panik  
Achterbahn der Gefühle: Körperliche Veränderungen, emotionales Chaos, Schönheitsideale, Sexualität
2. "Du bringst mich auf die Palme!"  
Konflikte am laufenden Band - Schulprobleme, Wohnchaos und andere Konflikte
3. Rausch - zwischen Sehnsucht und Sucht  
Alkohol, Rauchen, Haschisch und Härteres, Süchte und Essstörungen
4. Sinnsuche - Orientierung - Werte

#### Referent/innen

Thema 1: Ute Müller  
Thema 2: Hilde Fehlhaber  
Thema 3: N.N.  
Thema 4: Johanna Wittmann

**Termine und Ort:** nach Vereinbarung



## **Theologie in Tageseinrichtungen für Kinder** Religionspädagogischer Grundkurs für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Dieser praxisorientierte Kurs führt in Grundfragen der Theologie und der Religionspädagogik im Elementarbereich ein. Er umfasst viermal eine Woche (Montag-Freitag), wobei die Kurswochen auf drei Jahre verteilt sind und jeweils im Herbst und im Frühjahr stattfinden.

Nach Abschluss des Kurses wird ein Zertifikat ausgestellt.

Der Grundkurs ist als Kurs im Rahmen der FeBE (Fortbildung in den ersten Berufsjahren Erzieher/-innen) anerkannt.

### **Zielgruppe:**

Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Tageseinrichtungen für Kinder.

**Leitung** Sylvia Szepanski-Jansen, Johanna Wittmann

**Ort** Haus der Begegnung  
Bad Godesberg

**Kosten** 120,- € pro Woche

## **Grundkurs 1. Woche**

### **Thema:**

Biblische Geschichten entdecken, erzählen und gestalten.  
Schwerpunkt: Altes Testament

**Termin** Montag, 28. September -  
Freitag, 2. Oktober 2015

## **Kinder wahrnehmen und begleiten - Kultursensitive Krippenpädagogik**

Im Blick ist der ganz normale Alltag im Kindergarten, Essen, Wickeln, Schlafen, Berührungen, Gespräche. Praktische Übungen, theoretische Anstöße dienen dazu, (religions-) pädagogische Anregungen zu bekommen und seelsorgerlich zu wirken.

**Leitung** Johanna Wittmann, Sylvia Szepanski-Jansen

**Termin** 11. - 13. November 2015

**Ort** PTI, Bonn

**Kosten** 60,- €

**Anmeld.** Gabriele Grube  
grube@hdb.ekir.de  
Tel.: 0228 9523-106

## **Gemeinsam evangelisch unterwegs** Angebot für Teams

Die religionspädagogische Arbeit reflektieren und konzeptionell weiterentwickeln.

**Leitung** Johanna Wittmann

**Termin** auf Anfrage

## Supervision

dient dazu, den beruflichen Alltag zu reflektieren, schwierige Situationen und Konflikte zu bearbeiten, die eigene Rolle in einer Organisation zu bedenken und insgesamt im Berufsfeld kompetenter und zufriedener zu arbeiten.

### Adressaten:

Hauptamtlich Tätige in kirchlichen und diakonischen Arbeitsfeldern.

**Supervisorin:** Johanna Wittmann

## Supervision in der Gruppe

### Ziele

- Die Berufsrolle reflektieren und entwickeln;
- die Kommunikation unter den Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickeln/verbessern;
- Handlungsmöglichkeiten in konfliktreichen Situationen entwickeln.

Die Supervision in der Gruppe gibt Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, Erfahrungen anderer zu nutzen und Situationen aus der Perspektive anderer wahrzunehmen.

**Termin** Donnerstag, 24. September 2015  
15.00 - 17.30 Uhr  
weitere Termine nach Vereinbarung

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** nach Vereinbarung

**Anmeld.** bis 14. September 2015

## Einzel-supervision

### Ziele

- Klärung der Berufsrolle
- Strategien entwickeln zur verbesserten Kommunikation
- Konfliktbearbeitung

**Supervisorin** Johanna Wittmann

**Termin** nach Vereinbarung

**Zeit** 45 oder 90 Min.

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen

**Kosten** nach Vereinbarung

## Teamsupervision

### Ziele

- Umstrukturierungen und Konzeptentwicklungen begleiten;
- die Kommunikation unter den Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickeln/verbessern;
- Bearbeitung konfliktreicher Situationen;
- Fallsupervisionen;
- Rollen- und Funktionsklärungen im Team und gegenüber weiteren Beteiligten im System.

**Supervisorin** Johanna Wittmann

**Termin** nach Vereinbarung

**Kosten** nach Vereinbarung

## Supervision Coaching

Bei Supervision/Coaching handelt es sich um einen beruflichen Beratungsprozess, der es sowohl dem Einzelnen als auch einer Gruppe/einem Team ermöglicht, selbstbewusst mit beruflichen Themen, Veränderungsprozessen, Unsicherheiten, Zweifeln oder Konflikten im Arbeitsbereich umzugehen.

### Adressaten:

Haupt- und nebenamtlich tätige Personen, Ehrenamtliche sowie Gruppen und Teams, aus erziehenden, lehrenden, helfenden, beratenden, pflegenden, (sonder-)pädagogischen und sozialen Berufsfeldern im Bereich von Kirche und Diakonie.

### **Ziele**

- Arbeitsbeziehungen professionell reflektieren
- sich persönlicher Ressourcen bewusst werden
- institutionelle Rahmenbedingungen in den Blick nehmen
- Kommunikationsprozesse befriedigend gestalten
- Kollegiale Fallberatung/Fallsupervision
- tragbare Handlungsalternativen/Lösungsansätze in Konfliktsituationen entwickeln

**Supervisorin** Alexandra Forster

**Termine** nach Vereinbarung

**Zeit** 45 oder 90 Minuten

**Ort** Ev. Akademie, Völklingen  
oder nach Vereinbarung

**Kosten** nach Vereinbarung

**Anmeld.** bei der Ev. Akademie

## Wanderung in Luxemburg durch die Täler der Korn und Réierbaach

Wanderfreunde, Naturfotografen und Interessenten an der Geschichte der Luxemburger Stahlindustrie mit ihren Minen und Landschaften werden interessante Einblicke erhalten.

Die Wanderung führt durch die Luxemburger Minette Region von Differdingen nach Hussingen-Godbringen, über Beles und wieder zurück nach Differdingen. Sie führt durch ehemalige Tageabbauflächen mit schönen Halbtrocken- und Pioniergras mit seltenen Pflanzen und Tierarten. Steile Felswände, Mineneingänge, Stolleneinbrüche, ehemalige Schlackenhalde und Steinschuttflächen prägen das Bild. Zu den alten Abbaugruben mit Stollen, Erzbrechern, vergessenen Tunneln und Fahrstrecken der Eisenindustrie gibt es detaillierte Erläuterungen.

### **Anforderungen**

Die Wanderung ist mit 16 km relativ anspruchsvoll; gute körperliche Verfassung erforderlich; bitte an Wanderschuhe und Regenkleidung denken.

### **Verpflegung**

unterwegs: Rucksackverpflegung

Picknick: kostenlose Erfrischung oder Kaffee

Abendessen: Suppe, Bratwurst, Bratkartoffeln mit Beilagen.

**Leitung** Jos Pletsch, Esch-Alzette

**Termin** Sonntag, 30. August 2015  
9.00 Uhr

**Treffp.** Parkplatz beim Rathaus Differdingen  
40, avenue Charlotte  
L-4530 Differdange  
Eigene Anreise!

**Kosten** 15.- € (Abendessen, ohne Getränke)

**Anmeld.** bis 14. August 2015

Kooperationsveranstaltung:

Club "Haus beim Kiosk", Schifflingen/Lux.  
Evangelische Akademie im Saarland

## Im Saarraum unterwegs auf den Spuren von Karl Friedrich Schinkel

Karl Friedrich Schinkel, geboren 1781 in Neuruppin und gestorben 1841 in Berlin, war Architekt in preußischen Diensten und stieg bis zum Baumeister des preußischen Königs auf. Aber auch als Maler, Stadtplaner und Bühnenbildner war er bekannt und geschätzt. Schinkel leitete die Abteilung, die alle größeren staatlichen Bauvorhaben im Königreich Preußen begutachtete. So entstanden unter seiner Ägide auch wichtige Bauten an der Saar.

Die Exkursion führt zunächst zur berühmten Schinkelkirche im Saarbrücker Stadtteil Bischmisheim, anschließend geht es nach Mettlach, wo Schinkel im Umfeld der alten Abtei wichtige Spuren hinterlassen hat. Den Abschluss der Tour bildet der Besuch der hoch über der Saar gelegenen Klause bei Kastel nahe Saarburg.

Mittagspause: in Mettlach, mit der Möglichkeit, individuell in einem der zahlreichen Restaurants zu essen.

**Leitung** Dipl.-Geogr. Delf Slotta  
Direktor des Instituts für Landeskunde

**Termin** Samstag, 12. September 2015  
8.00 - ca. 18.00 Uhr

**Kosten** 35,- €

**Anmeld.** bis 31. August 2015

Kooperationsveranstaltung:  
Stiftung Schinkelkirche Bischmisheim  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für Landeskunde im Saarland

**Reise ins Land der Katharer - Okzitanien**  
s. Seite 21

## Die Senderstandorte des SR Eine Technikführung

Bei der Hörfunk-Verbreitung sorgen die leistungsstarken UKW-Sender auf der Göttelborner Höhe dafür, dass die Programme des SR im ganzen Saarland sowie in den angrenzenden Regionen von Rheinland-Pfalz, Frankreich und Luxemburg zu empfangen sind. Für die landesweite Ausstrahlung des regionalen Fernsehprogramms kommt dem Senderstandort Göttelborner Höhe ebenfalls besondere Bedeutung zu.

Bereits 1935 ging der Sender Heusweiler in Betrieb. Nach Kriegszerstörungen wurde 1946 der Sendebetrieb wieder aufgenommen. Der Sender war lange Zeit der leistungsfähigste Mittelwellensender der ARD und einer der stärksten AM-Sender Europas. Von 1964 bis 1994 wurde hier das Programm Europawelle Saar des Saarländischen Rundfunks abgestrahlt.

Ende des Jahres wird der Sender nicht mehr benötigt.

**Termin** Freitag, 16. Oktober 2015  
15.00 - 18.00 Uhr

**Treffp.** Senderstandort Göttelborn

**Kosten** keine

**Anmeld.** bis 2. Oktober 2015

## Museen im Saarland

### Faszination Glas

#### Das Glasmuseum in Ludweiler

Das Ludweiler Glas- und Heimatmuseum Warndt ist das erste und einzige Glasmuseum an der Saar, in dem das kulturelle Erbe des Glashüttenwesens in der Region museal aufgearbeitet wird. Das Glashüttenwesen war um 1900 der dritt wichtigste Industriezweig in der Region. Das Museum dokumentiert nicht nur, sondern will auch einen Ausblick geben auf den faszinierenden Werkstoff Glas und die gestalterischen Möglichkeiten, die Glas für Kunst, Kunstgewerbe, Architektur, Technik und Alltagsleben bietet.

**Termin** Samstag, 7. November 2015  
14.00 - 15.30 Uhr

**Kosten** 3,- € (Eintritt, Führung)

**Treffp.** Am Bürgermeisteramt 5, Völklingen-Ludweiler

**Anmeld.** bis 30. Oktober 2015

### Städtisches Museum Saarlouis

Das Museum beherbergt ein großes Repertoire kulturhistorischer und geschichtlicher Exponate und vermittelt auf 1300 qm Ausstellungsfläche wertvolle Einblicke in verschiedene Aspekte der Geschichte der Stadt und ihrer Region. Ein Schwerpunkt des Hauses liegt dabei natürlich auf der Entstehung und Entwicklung der Festungsstadt des Sonnenkönigs Ludwig XIV.

Das angegliederte Stadtarchiv birgt eine umfangreiche Sammlung von historischen Dokumenten und Schriftstücken, die Aufschluss geben über die geschichtliche, wirtschaftliche und politische Entwicklung der Stadt Saarlouis und ihrer Region. Ebenso ist dort ein bis in die Zeit vor 1900 zurückgehendes Zeitungsarchiv vorhanden.

**Termin** Dienstag, 10. November 2015  
15.00 Uhr

**Kosten** keine

**Treffp.** Alte-Brauerei-Straße, 66740 Saarlouis

**Anmeld.** bis 2. November 2015

Kooperationsveranstaltungen:  
Evangelische Akademie im Saarland  
Institut für aktuelle Kunst im Saarland



evangelische akademie  
im saarland

Foto: Église Notre-Dame-du-Travail, Paris

Ludweilerstr. 60  
66333 Völklingen

Tel.: 06898-169622  
eMail: buero@eva-a.de

[www.eva-a.de](http://www.eva-a.de)